

Es ist gar nicht so schwer, ein Insektenhotel selbst zu bauen. Alles, was Sie dazu brauchen, sind ein paar Materialien, die Sie entweder schon zu Hause haben oder leicht besorgen können, und ein wenig handwerkliches Geschick.

Hier ist eine einfache Anleitung für ein kleines Insektenhotel:

Materialien:

- Ein Holzkasten oder ein alter Weinkasten
- Verschiedene Füllmaterialien wie Bambusrohre, Holzstücke mit Bohrlöchern, Stroh, Tannenzapfen, Ziegelsteine mit Löchern oder kleine Terrakotta-Töpfe
- Unbehandeltes Holz für die Rückwand und das Dach
- Schrauben oder Nägel zur Befestigung

Anleitung:

1. Rahmen vorbereiten: Wenn Sie einen alten Weinkasten verwenden, entfernen Sie eine Seite, um eine offene Struktur zu erhalten. Sollten Sie einen Rahmen selbst bauen, stellen Sie sicher, dass er stabil ist und genug Platz für die verschiedenen Füllmaterialien bietet.
2. Füllmaterialien einsetzen: Befüllen Sie den Rahmen mit den verschiedenen Materialien. Sie können zum Beispiel Bambusrohre und Holzstücke mit Bohrlöchern vertikal einsetzen, während Tannenzapfen und Stroh horizontal eingefügt werden können. Die verschiedenen Materialien und Strukturen bieten unterschiedlichen Insektenarten Unterschlupf.
3. Rückwand und Dach anbringen: Schrauben oder nageln Sie das unbehandelte Holz als Rückwand an den Rahmen. Fügen Sie außerdem ein kleines Dach hinzu, um die Insekten und das Hotel vor Regen zu schützen.
4. Aufhängen oder Aufstellen: Stellen Sie das fertige Insektenhotel an einen sonnigen, wind- und regengeschützten Platz. Ideal ist eine Ausrichtung nach Süden. Sie können das Hotel entweder aufhängen oder aufstellen.

Wichtig ist, dass Sie das Insektenhotel im Winter nicht reinholen, da viele Insekten darin überwintern. Ein selbstgebautes Insektenhotel ist nicht nur ein Hingucker in Ihrem Garten, sondern bietet auch vielen nützlichen Insekten einen Lebensraum. Viel Spaß beim Basteln!